

PRESSE - INFO

Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM)

Pressestelle Erfurt, presse.erfurt@ekmd.de
Ralf-Uwe Beck, 0172-7962982, Solveig Grahl, 0162-2048755

Pressestelle Magdeburg, presse.magdeburg@ekmd.de
Friedemann Kahl, 0151-59128575

www.ekmd.de



10./11.1.2018

Personalsituation: Pfarrerinnen und Pfarrer in der EKM 2018: Stabilisierung und Entwicklung

1. Besetzung der Pfarrstellen

Besonderheit der EKM (so auch EKBO und Anhalt): Seit Anfang 2017 können Pfarrstellen „nach Maßgabe der jeweiligen berufsspezifischen Schwerpunktsetzung“ auch für ordinierte GemeindepädagogInnen ausgeschrieben werden.

Besetzt sind (Stand: 1.1.2017) 884 Pfarrstellen (786,81 VbE). Davon:

- 610,51 VbE im Gemeindedienst (77,6%)
- 44,73 im Schuldienst (RU) (5,7%)
- 57,07 in der Sonderseelsorge und anderen zielgruppenbezogenen Diensten (7,3%)
- 74,5 anderweitig, z.B. Aus- und Weiterbildung, Leitungsstellen (9,4 %)

Frauenanteil: 36,5 %

Derzeit 30 Stellen als frei gemeldet (3,4 %), davon 20 zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Fazit: Situation ist stabil. Es stehen genügend Personen im landeskirchlichen Dienst zur Verfügung. Die Vakanzquote von 3,4% bewegt sich – im Vergleich zu anderen Landeskirchen – am unteren Rand und sichert die Beweglichkeit in Stellenwechselprozessen.

2. Perspektiven

2.1. Studierende

Studierendenliste gibt Auskunft, wer in der EKM Vikariat absolvieren möchte; Entscheidung fällt jedoch erst am Ende des Hauptstudiums; die Liste kann also nur Trends andeuten, zeigt nicht die tatsächliche Zahl von VikarInnen.

| 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 |
|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| 96 | 109 | 129 | 116 | 134 | 138 | 127 | 142 | 152 | 128 | 122 | 115 | 122 |

Fazit: Interesse am Pfarrberuf in der EKM ist stabil. Das Abflachen der Zahlen ab 2014 fordert eine erhöhte Aufmerksamkeit für die Werbung für den Pfarrberuf.

Maßnahmen

- EKM beteiligt sich an EKD-Kampagne zur Werbung für den Pfarrberuf „Das volle Leben“; ausgearbeitet mit den Agenturen Scholz & Friends und Kerygma; Werbemittel/Filme hier: <https://www.ekmd.de/service/theologie-studieren>
- Stärkung der kirchlichen Präsenz an den Hochschulstandorten der EKM in Jena und Halle: Unterstützung der Evangelischen Studienhäuser in Trägerschaft kirchlicher Stiftungen (Jena: Karl-von-Hase-Haus; Halle: Evangelisches Konvikt in den Franckeschen Stiftungen, Reformiertes Convict, Schlesisches Konvikt)
- Aufbau einer Kirchlichen Studienbegleitung in an den Studienhäusern in Halle und Jena und damit Ausbau kirchlicher Kontaktflächen zu Studierenden (Begleitung von Gemeindepraktika, Stipendiatenbegleitung, Seelsorge, Resonanzraum für Lebensfragen, Berufung klären, geistliche Begleitung etc.)
- Verstetigung der gemeindepädagogischen Ausbildung als zweiter regulärer Zugang zum ordinierten Dienst in der EKM; EKM beteiligt sich am Studiengang Evangelische Religionspädagogik/Gemeindepädagogik der Evangelischen Hochschule Berlin (Trägerschaft EKBO)

2.2. Vikariat und Entsendungsdienst

Gegenwärtig (in drei Jahrgängen) insgesamt 63 VikarInnen und 6 GemeindepädagogInnen. Nach bestandenen 2. Examen gibt es realistische Chancen, in den Dienst der EKM aufgenommen zu werden.

Jährlich stehen 15 Ausbildungsplätze für TheologInnen und 2 für GemeindepädagogInnen für den Vorbereitungsdienst in der EKM zur Verfügung. Wegen erhöhter Studierendenzahlen wurden 2014 bis 2016 Ausbildungskapazitäten bedarfsgerecht erhöht.

Zweites Theologisches Examen erfolgreich abgeschlossen haben:

| 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|--------------|
| 7 | 12 | 9 | 11 | 7 | 7 | 12 | 18 | 18 | 18 | 22 | (vermutl.20) |

In den Entsendungsdienst übernommen wurden:

| 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 |
|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| 10 | 12 | 14 | 11 | 9 | 11 | 12 | 8 | 17 | 17 | 19 | 19 |

Angesichts einer zunehmenden Öffnung der EKD-Gliedkirchen für Berufsanfänger aus dem gesamten EKD-Gebiet hängt der Zustrom geeigneter Berufsanfänger in die EKM von attraktiven Arbeits- und Lebensbedingungen ab. Dazu gehören eine Auswahlmöglichkeit unter geeigneten Entsendungsdienststellen ebenso wie eine bezugsfertige Dienstwohnung und eine vorläufige Dienstvereinbarung. Derzeit erprobt wird ein Entsendungsstellen-Modell, in dem Entsendungs- und Entlastungsdienst gekoppelt sind. In räumlicher Nähe liegende

Entsendungsstellen werden gerne besetzt, um die während der Ausbildungsphase eingeübte Teamarbeit fortsetzen zu können.

2.3. Ruhestand

Erwartet werden ab 2023 erhöhte Ruhestandseintrittszahlen:

| 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 |
|------|------|------|------|------|------|------|------|
| 30 | 31 | 27 | 33 | 24 | 43 | 48 | 44 |

2.4. Stellenreduzierung

Seit 2012 liegt die Verantwortung für die Planung der Stellen im Verkündigungsdienst bei den Kirchenkreisen. Diese Stellenplanungen der 37 Kirchenkreise weisen in der Summe Reduzierungen um ca. 10-18 Stellen pro Jahr aus. Aufgrund veränderter Schlüsselzuweisungen zum 1.1.2019 kommt es bereits für 2018 zu einer zusätzlichen Reduzierung um bis zu 50 Stellen.

Die Personalplanung der EKM hat den vollzogenen und absehbaren Stellenabbau in den Kirchenkreisen und die ab 2023 erhöhten Ruhestandseintrittszahlen zu berücksichtigen.

Der damit einhergehenden Verdichtung der pfarramtlichen Tätigkeit begegnet die EKM mit Unterstützungsinstrumenten der Personalentwicklung:

- Anspruch auf 2 Wochen jährlichen Fortbildungsurlaub
- Entwicklung spezieller Formate der Weiterbildung wie Bilanz- und Orientierungstage oder Kontaktsemester
- Mitarbeitendenjahresgespräche
- Supervision

Der Erfassung spezifischer Belastungen im Pfarrberuf dient eine durch die Uni Greifswald durchgeführte Vollbefragung der Pfarrerschaft der EKM; die Ergebnisse werden 2018 erwartet. Wichtig: Entlastung von Verwaltungsarbeiten im Pfarrdienst.

Landeskirchenamt wird zukünftig Kirchenkreise stärker bei Stellen-, Personal- und Finanzplanungen (neues Referat) und PfarrerInnen beratend unterstützen.

→ Zusammenfassung S. 4

3. Schlussfolgerungen und Maßnahmen (Zusammenfassung)

- Forcierte Werbung für den Pfarrberuf: EKD-Kampagne „Das volle Leben“
- 2018 Aufbau einer Studienbegleitung in Halle und Jena (Nachwuchsförderung) sowie attraktive Wohn- und Lebensbedingungen in den vier Evangelischen Studienhäusern
- Stabilität im Zugang zum Pfarrberuf, feste Quote: jährliche Aufnahme in den Vorbereitungsdienst von 15 TheologInnen und 2 GemeindepädagogInnen
- Flexibilisierung der Aufnahme in den Vorbereitungsdienst angesichts künftiger erhöhter Bedarfe (ab 2023) und erhöhter Bewerberzahlen (2014-16)
- 2017-2019 Integration der erhöhten Vikariatsjahrgänge in den Entsendungsdienst der EKM, seit 2017 Zunahme der Ordinationen (mittlerweile 2 Ordinationstermine/a)
- Erprobung von verschiedenen Modellen der Entsendung: Teamarbeitsmodelle, Kopplung von Entsendungs- und Entlastungsdienst (Senior-Junior-Kooperation)
- 2017 Sicherung und Neudefinition der gemeindepädagogischen Ausbildung als einen zweiten regulären Zugang zum ordinierten Dienst der EKM
- 2018 Eröffnung eines berufsbegleitenden Studiengangs Gemeindepädagogik an der Evangelischen Hochschule Berlin (2018 Bachelor, später berufsbegleitenden Master)
- Ausbau von Maßnahmen der Personalentwicklung: Fortbildungsurlaub, Supervision, Entwicklung spezieller Weiterbildungsformate
- 2017/18 Untersuchung des Arbeitsfeldes der Verwaltungstätigkeiten im Pfarrdienst im Blick auf mögliche Entlastungen
- 2018 Auswertung der wissenschaftlichen Untersuchung zu berufsspezifischen Belastungen im Pfarrberuf (Uni Greifswald)
- Seit 2015 Neuformatierung der Kommunikation zwischen landeskirchlicher und mittlerer Ebene mit dem Ziel einer integrierten Personal-, Stellen- und Finanzplanung; 2017/18 Stärkung der Planungssicherheit durch die Einführung eines einheitlichen Personalinformationssystems in der Landeskirche und in den Kirchenkreisen
- 2017/18 Bündelung der Beratungsprozesse der Kirchenkreise im Blick auf deren Stellen-, Personal- und Finanzplanung in einem neuen Referat
- 2018 Bündelung der Personaleinzelberatung im Personaldezernat
- Personalbericht vor der Landessynode im November 2018

Bei Rückfragen: Oberkirchenrat Michael Lehmann, 0152-53056201